

Planungsverband Industriegebiet  
Halle-Saalkreis an der A 14  
Geschäftsstelle

Halle, 22. Juni 2018

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die Sitzung der Verbandsversammlung des Planungsverbandes „Industriegebiet Halle Saalkreis an der A 14“ am 24.05.2018 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr, im Technischen Rathaus der Stadt Halle (Saale), 6. Etage, Raum 627

**Anwesenheit:** (vgl. auch Anwesenheitsliste in Anlage 1)

**Verbandsräte bzw. Stellvertreter:**

Herr Zander – Beauftragter des Landkreises Saalekreis für den Bürgermeister der Stadt  
Landsberg

Herr Salomon – Gemeinde Kabelsketal

Herr Golnik – Stadt Halle (Saale)

**Geschäftsstelle Planungsverband:**

Herr Kummer - Mitarbeiter Geschäftsstelle

Dr. Besch-Frotscher – Mitarbeiter Geschäftsstelle

**Gäste:**

Frau Pätz – Landkreis Saalekreis

Herr Götte – Geschäftsführer EVG

## **Begrüßung**

Die Sitzung wurde von Herrn Golnik eröffnet. Da sowohl der Planungsverbandsvorsitzende als auch der Stellvertreter nicht anwesend waren schlug Herr Golnik vor, die Sitzung zu leiten. Dies wurde durch die Anwesenden bestätigt.

## **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit:**

Durch Herrn Golnik wurde festgestellt, dass die Einberufung der Verbandsversammlung ordnungsgemäß erfolgte. Die öffentliche Bekanntmachung von Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung ist satzungsgemäß in den Amtsblättern der Stadt Halle, der Gemeinde Kabelsketal und der Stadt Landsberg erschienen.

## **Bestimmung des Protokollführers**

Zum Protokollführer wurde Herr Dr. Besch-Frotscher bestimmt.

## **Feststellung der Tagesordnung**

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- |       |   |
|-------|---|
| TOP 1 | Eröffnung der Sitzung<br>Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung<br>Feststellung der Beschlussfähigkeit<br>Bestimmung des Protokollführers<br>Feststellung der Tagesordnung |
| TOP 2 | Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2016  |

- TOP 3            Informationen
- TOP 3.1        Information zum Stand der Unternehmensansiedlung
- TOP 3.2        Bericht der Geschäftsstelle
  
- TOP 4           Anfragen der Verbandsmitglieder
  
- TOP 5           Einwohnerfragestunde an den Planungsverband
  
- TOP 6           Sonstiges

Es gab auf Nachfrage von Herrn Golnik keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche. Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

## **TOP 2            Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2016**

Zur Niederschrift der Sitzung des Planungsverbandes vom 28.11.2016 gab es keine Anmerkungen. Die Niederschrift wurde einstimmig bestätigt.

## **TOP 3.1        Informationen zum Stand der Unternehmensansiedlungen**

Zunächst berichtete Herr Götte von folgenden Unternehmensaktivitäten (vgl. dazu auch Belegungsplan Star Park in Anlage 1).

**DHL** ist insbesondere im Vertrieb von Unterhaltungselektronik (Samsung) und e-Commerce tätig. Als problematisch wird derzeit die Parksituation mit LKW entlang der Wegestraße eingeschätzt.

**VGP** im nördlichsten Ansiedlungsbereich des Star Parks tritt als Projektentwickler auf. Die VGP Gruppe entwickelt, baut und vermietet qualitativ hochwertige Logistik- und Industrieimmobilien sowie dazugehörige Bürogebäude.

**Artiback** wurde 2016 gegründet und arbeitet daran, eine Produktionsstätte für Tiefkühlbackwaren im Star Park aufzubauen.

**ISOPAN** ist ein Hersteller von Polyurethan- und Mineralwolle-Sandwichelementen die als Dach- und Wandelemente verwendet werden.

Derzeit läuft ein BImSchG-Antrag zur Errichtung der Produktionsstätte mit Bürogebäude.

Über den Projektentwickler **GoodmanGroup** wird das Unternehmen **Home24** (Internethandel und Vertrieb von Möbeln) ein Logistikcenter nutzen; die Firma **Schaeffler** (Automobilzulieferer) lässt über einen GÜ aktuell ein Montage- und Logistikcenter für das europaweite Aftermarket-Geschäft im Star Park errichten.

Die Firma **Greatview Aseptic Packaging Manufacturing GmbH** nimmt aktuell eine Betriebserweiterung auf seinen Optionsflächen vor.

Insgesamt verbleiben im Star Park noch eine größere Restfläche von 50 ha, welche vorzugsweise für die Ansiedlung von produzierenden Industrie- und Gewerbebetrieben vorgesehen ist, sowie zwei kleinere Flächen von 3,3 ha und 5 ha im Einfahrtsbereich zum Star Park.

Auch zu der 50 ha – Fläche gibt es bereits Investorennachfragen.

Herr Götte verweist auf nachstehend aufgeführte aktuelle Problemlagen, die einer Lösung bedürfen:

- Parksituation und damit im Zusammenhang stehende Behinderungen entlang der Wegastrasse;
- Sicherstellung und Erweiterung des ÖPNV-Angebotes (Haltestellen); Dazu findet ein Vor-Ort-Termin mit der Verkehrsplanung am 5.7.2018 statt.
- Bei weiterer Parzellierung der verbliebenen 50 ha – Fläche wird die Errichtung eines zusätzlichen Abwasserkanals erforderlich werden.
- An der Orionstraße Richtung Peißen wird ein Stromausbau von 1 MW auf 4 MW Leistung erforderlich. Diese Anforderungen waren zu Erschließungsbeginn nicht abzusehen.

Herr Salomon bestätigt, dass der ÖPNV auch ein Thema für die Gemeinde Kabelsketal ist. Es könnten z.B. entsprechende Abstimmungen in Kooperation mit anderen GE-GI-Gebieten erfolgen, und der MDV könnte eingebunden werden. Dazu sind entsprechende Gespräche und Abstimmungen mit dem Kreis zu führen. Frau Pätz nimmt das Anliegen mit in die Kreisverwaltung.

Herr Salomon thematisiert weiterhin die Problematik der zunehmenden Vermüllung im Star Park. Verursacher sind zum einen die LKW-Fahrer aber auch die illegale Müllentsorgung durch Dritte. Leider kann dieser Entwicklung unter den gegenwärtigen Bedingungen kaum Einhalt geboten werden. Zwar werden durch das Ordnungsamt und Bauhof unregelmäßig Kontrollen und Säuberungen durchgeführt. Dies reicht allerdings nicht aus.

Die möglichen Strafen sind auch viel zu niedrig.

Eine mögliche Lösung wäre z.B. ein Autohof (Parken, Versorgen und Entsorgen möglich).

Herr Götte betont, dass die Thematik der Zuständigkeiten aller Straßen im Star Park nochmals einer gesonderten Betrachtung bedarf. Er regt an, zu klären, inwieweit entsprechende Übertragungsregelungen (vergleichbar dem Gemeindevertrag) oder Zweckvereinbarungen abgeschlossen werden können und dadurch eine eindeutige Zuordnung erfolgt.

Schließlich berichtet Herr Salomon noch, dass auch in den Gewerbegebieten in Gröbers und Dölbau Flächen aktuell stark nachgefragt werden, insbesondere von Logistikunternehmen und auch durch Erweiterungsvorhaben von Unternehmen im Raum Leipzig-Schkeuditz-Großkugel.

### **TOP 3.2 Bericht der Geschäftsstelle**

Herr Golnik trägt nachstehende Punkte vor.

1.

Erläuterung für die bisher nicht erfolgte Neuaufstellung/Änderung des B-Plans Nr. 1

a) - Hauptgrund war Suche nach schnelle Lösung bei schallemissionsrelevanten Sachverhalten eines Investors (kaum / kein Spielraum mehr)

- Gutachten beauftragt; Lösung über Richtungsvektoren
- damit können Grenzwerte eingehalten werden

b) – durch die relativ rasche Folge von Investorenanfragen und Baugenehmigungen wäre eine „Öffnung des B-Planes“ ungünstig gewesen bezüglich Planungssicherheit

2.

Laufende Arbeiten der Geschäftsstelle (GSt)

a)

Zu Bauanträgen gab die GSt Stellungnahmen ab (Auswahl)

- DHL – Errichtung Logistikzentrum mit Büro- und Sozialflächen sowie Pkw- und Lkw - Stellplätzen (März 2017)
- ARTiBack – Errichtung Werk 1, Produktionsgebäude mit TK-Lager und Verwaltung  
- Gasdruckregelanlage (Juli 2017)
- Greatview Aseptic Packaging Manufacturing GmbH – Errichtung eines Anbaus und Pkw- Stellplätze (September 2017)
- Goodman Artemis Logistics für Schaeffler – Errichtung Logistikzentrum mit Büro-, Technik-, Sozialflächen und Stellplätzen (März 2018)
- VGP – Neubau einer Logistighalle (April 2018)
- einige Änderungsanträge zu den Bauanträgen

b)

laufende operative Abstimmungen mit EVG (Hr. Götte) bei entsprechendem Handlungserfordernis

3.

Stand zur 3. Feuerwache Stadt Halle (Saale) – Auskunft Hr. Schumann (FB 37)

Ein Architekturbüro aus Halle ist aktuell mit der Variantenplanung bis Leistungsphase 2 beauftragt.

Für 2018 ist geplant den Baubeschluss im Stadtrat herbeizuführen und die Baugenehmigung zu beantragen.

Im Finanzhaushalt des Fachbereiches 37 sind die Baukosten von mehr als 5 Mill. EUR in Jahresscheiben von 2018 bis 2021 gegliedert, eingeordnet. Es allerdings ist von Mehrkosten auszugehen, da neben der Berufsfeuerwehr auch die Freiwillige Feuerwehr Büschdorf und ein Rettungsdienst an diesem Standort untergebracht werden sollen.

Baubeginn ist für 2019 geplant.

**TOP 4      Anfragen der Verbandsmitglieder**

Es gab keine weiteren Anfragen der Verbandsmitglieder.

**TOP 5      Einwohnerfragestunde an den Planungsverband**

Es waren keine Einwohner anwesend.

**TOP 6**      **Sonstiges**

Mit Herrn Stäglin, Herrn Hambacher und Herrn Zander werden 2018 drei Verbandsräte ausscheiden. Dies macht gem. Satzung des Planungsverbandes neue Gemeinde- bzw. Stadtratsbeschlüsse zur Neubesetzung dieser Positionen erforderlich.

Herr Götte wird planmäßig zum Ende des Jahres 2018 seine Tätigkeit als Geschäftsführer der Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH beenden.

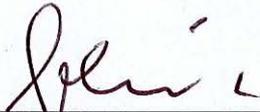
Herr Golnik dankt allen Beteiligten für die stets konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

**Schließung der Sitzung**

Die Sitzung schließt 15.30 Uhr.

Anlagen

Anlage 1 – Belegungsplan Star Park Halle A 14 (Stand: 15.03.2018)



---

Herr Karsten Golnik  
Leiter der Geschäftsstelle  
des PV IGHS an der A 14



---

Herr Dr. Wolfgang Besch-Frotscher  
Protokollführer



**STAR PARK HALLE A14**

224 Hektar voll erschlossene Premiumfläche

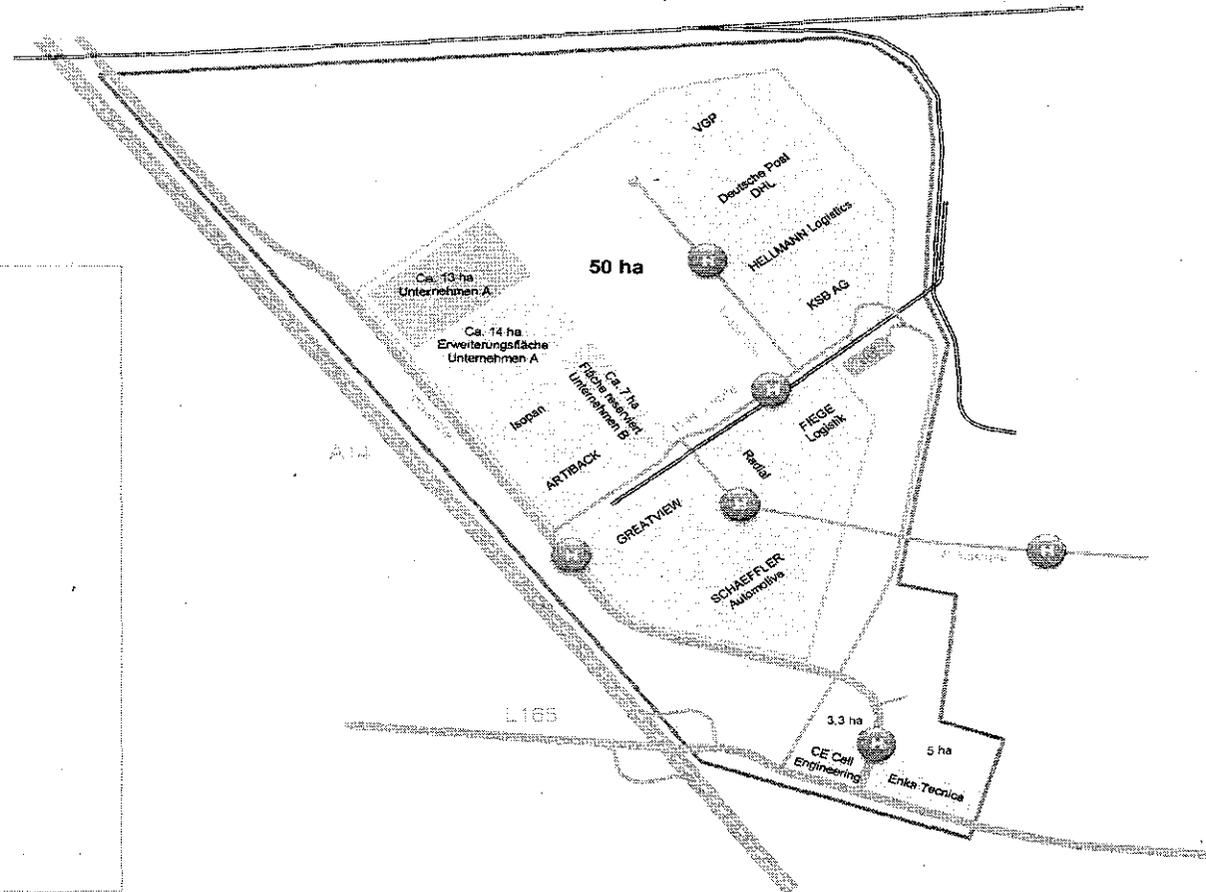
**NEUE INVESTITION GOODMAN**

- Ca. 13 ha Unternehmen A**  
Inbetriebnahme Juli 2019
- Ca. 14 ha Unternehmen A**  
Erweiterungsfläche  
Inbetriebnahme Juli 2025
- Ca. 7 ha Unternehmen B**  
Inbetriebnahme Okt. 2021

**ANSÄSSIGE UNTERNEHMEN**

- CE Cell Engineering** 2 ha
- Enka Tecnica** 3 ha (inklusive Optionsfläche)
- Greatview** 15 ha (inklusive Optionsfläche)
- Radial** 9,9 ha (inklusive Optionsfläche)
- KSB AG** 12,5 ha
- Fiege Logistik** 9,5 ha
- Hellmann Logistics** 11,1 ha
- Deutsche Post DHL** 14,1 ha
- ARTiBack** 7,6 ha
- Isopan** 6,2 ha
- Schaeffler Automotive** 23 ha
- VGP** 16,6 ha

**HALTESTELLEN ÖPNV Bus 351**



STAR PARK HALLE A14 - Wegpunkt 111 01/00019  
 Ansprechpartner zum Grundstückserwerb: HALLE SAALE INVESTVISION - EVO mbH  
 Nordplatz 1, 06108 Halle (Saale) | +49 345 221 4700 | info@hallesaaleinvest.de